Objekt:	Parion
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Griechen, Hellenismus
Inventarnummer:	18276575

Beschreibung

Überprägung. Untertyp der Rückseite: Lyra und Ethnikon. Schrötlingsriss.
Vorderseite: Medusenkopf (gorgoneion) in der Vorderansicht.
Rückseite: Adler steht mit geöffneten Flügeln nach r.
überprägt: Die Münze oder Medaille wurde als Rohmaterial für eine neue Prägung genutzt und ein weiteres mal geprägt.

Schrötlingsriss: Ein oder mehrere Risse bzw. Brüche im Schrötling, die aufgrund des Prägevorganges entstanden sind.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 8.57 g; Durchmesser: 23 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	200-1 v. Chr.
	wer	
	wo	Parion
Besessen	wann	
	wer	Oskar Bernhard-Imhoof (1861-1939)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)
	wo	

[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Fabeltier
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Stadt
- Tier

Literatur

- F. Imhoof-Blumer, Antike griechische Münzen, SNR 19, 1913, 27 Nr. 67 (dieses Stück).
- SNG Kopenhagen Nr. 275 (ca. 2.-1. Jh. v. Chr.).
- SNG Paris Mysie Nr. 1406 (ca. 2.-1. Jh. v. Chr.)..